



Informations-Rundbrief Nr. 13 der Aktionsgruppe „Mütter für Rentengerechtigkeit“ vom 6.2.2014

Liebe Frauen, liebe MitstreiterInnen und UnterstützerInnen!

Nun gibt es den **Referentenentwurf** zur Reform der Mütterrente: Er steht unter http://www.rentenpaket.de/SharedDocs/Downloads/rp/pdf-referentenentwurf.pdf?__blob=publicationFile
 Schön, dass der Stein nun ins Rollen kommt. Gut auch für Mütter ohne bisherigen Rentenanspruch.

Eine offizielle **Kurzfassung** des Bundesministeriums gibt es im Internet unter:
<http://www.rentenpaket.de/rp/DE/Alle-Fakten/Das-Gesetz/umsetzung-des-gesetzentwurfs.html>

Dort wird zugesichert:

„Eine Rente, für die es keinen Antrag braucht: Die sogenannte Mütterrente regelt die Deutsche Rentenversicherung für jetzige Rentnerinnen und Rentner ganz unbürokratisch. Wenn die gesetzliche Neuregelung in Kraft getreten ist, werden die Renten dieser Mütter und Väter in der zweiten Jahreshälfte automatisch erhöht, und zwar um monatlich etwa 28 Euro je Kind.“...

„Nach den Plänen der Bundesregierung sollen ab Juli vor allem Mütter für jedes vor 1992 geborene Kind, das sie erzogen haben, zwei Kindererziehungsjahre statt bisher einem angerechnet bekommen. Wer schon jetzt Rentner ist, erhält den Aufschlag pauschal, ...“

„Für viele Hausfrauen, Selbstständige und Versicherte in berufsständischen Versorgungswerken kann sich ein Antrag auf Anerkennung von Kindererziehungszeiten jetzt lohnen. Denn durch die höheren Entgeltpunkte haben viele von ihnen erstmals einen Anspruch auf eine Altersrente.

So kann eine Mutter allein durch die Erziehung von drei vor 1992 geborenen Kindern eine Altersrente erhalten. Denn dafür müssen gerade mal fünf Beitragsjahre auf dem Rentenkonto gespeichert sein – und für ihren Nachwuchs erhält sie dann bereits sechs Beitragsjahre angerechnet. ...Wer zwei Kinder erzogen hat, kann für die fehlenden Monate freiwillige Beiträge einzahlen, auch wenn das Rentenalter schon erreicht ist.“

Zeitplan der Bundesregierung lt. www.rentenpaket.de

März 2014	1. Lesung im Bundesrat und Bundestag
Mai	Ggf. Anhörung, 2.+3. Lesung Bundestag
Juni	2. Durchgang Bundesrat, Zuleitung an Bundespräsidenten
1.7.2014	Inkrafttreten
Ende 2014	Auszahlung Mütterrente

Mit lieben Grüßen und der Bitte, die geplante Regelung zu überprüfen!
 Gerechtigkeit ist anders, aber eine hilfreiche Verbesserung bringt die Reform endlich.
 Sind wir nun zufrieden? - Ich nicht.
 Aktionsgruppe „Mütter für Rentengerechtigkeit“
 Ulrike Adler
 Postfach 11 17, 53910 Swisttal, www.muetter-fuer-rentengerechtigkeit.de